

Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 18. 9. [1906]

GRAND HÔTEL, VIENNE
I., KÄRNTNERRING 9.

Grand Hotel Wien, Wien
Kärntnerring

18. SEPT.

Mein lieber Freund,

5 Es thut mir unendlich leid, nicht gewußt zu haben, daß Du auf dem SEMMERING
bist. Denn ich bin über den SEMMERING gefahren u. wäre gern ausgeflogen, um
einen Tag mit Dir zu verbringen. Auch in WIEN werde ich Dich leider nicht sehen,
da ich voraussichtlich übermorgen heimfahre.

Semmering
Semmering
Wien

10 Deine liebe Karte mit den schönen Versen (wirklich, welch' ein Talent!) ist auch
erft vor Kurzem in meinen Besitz gekommen. Ich hätte manches darauf zu ant-
worten – aber wozu? Es hat keinen Sinn, auch noch PRIVATIM zu polemisieren. Ich
werde mich lieber darauf beschränken, Dein nächstes Stück öffentlich schlecht zu
machen.

15 Im Ernst: ich hätte Dir sehr, sehr gern die Hand gedrückt. Vielleicht gibst Du mir
im Laufe des Winters Gelegenheit dazu in Berlin. **

Inzwischen sei samt Frau u. Kind herzlichst begrüßt von
Deinem getreuen

Berlin
→ Olga Schnitzler, → Heinrich
Schnitzler

Paul Goldmann.

DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3175.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift das Jahr »[19]06« vermerkt

5 Semmering] Schnitzler hielt sich zwischen 10. 9. 1906 und 20. 9. 1906 auf dem Semme-
ring auf.

9 Karte ... Versen] siehe A.S.: Tagebuch, 5. 8. 1906

15 Gelegenheit dazu] Schnitzler und Goldmann trafen sich erst am 24. 5. 1907 in Wien
wieder.

Erwähnte Entitäten

Personen: Olga Schnitzler, Heinrich Schnitzler

Orte: Berlin, Grand Hotel Wien, Kärntnerring, Semmering, Wien